Durchblick im Netz

FACHTAG AM 31. MAI 2017 IM ALTEN RATHAUS

MEDIENPÄDAGOGIK. FÖRDERPÄDAGOGIK. INKLUSION.

Risikoarmer Umgang mit Online-Medien für Mädchen und Jungen mit und ohne Behinderung Fachtag veranstaltet von EigenSinn e.V. in Kooperation mit dem Jugendamt der Stadt Bielefeld

FACHTAG »Durchblick im Netz« | Altes Rathaus, Rochdale-Saal

Im Zeitalter des Social Web nutzen Jugendliche täglich Online-Medien: WhatsApp, Youtube, Snap-Chat, Facebook etc. sind selbstverständlicher Teil der Jugendkultur. Sie ermöglichen Kommunikation, Partizipation, Selbstdarstellung, Identitätsentwicklung und vieles mehr. Sorgen machen sich in erster Linie Erwachsene, Eltern wie pädagogische Fachkräfte und Lehrer*-innen, ob der tatsächlichen oder vermeintlichen Risiken des »grenzenlosen« Medienkonsums. Insbesondere das Verhalten von Mädchen und Jungen mit höherer Vulnerabilität bzw. besonderen Anforderungen, auch Behinderung genannt, werden in den Focus erzieherischer Sorge genommen.

Herausforderungen können sein: Sexuelle Grenzverletzungen via Apps, Cyber-Grooming, (sexualisiertes) Cyber-Mobbing.

In dem von Aktion Mensch geförderten Projekt »Durchblick im Netz« sind partizipative Methoden zur risikoarmen, an Chancen ausgerichteten Teilhabe an Online-Medien entwickelt und erprobt worden. Wir wollen auf dem Fachtag diese Ergebnisse präsentieren und mit Vertreter*innen aus Jugendhilfe, Schulund Förderpädagogik, Medienpädagogik diskutieren. Ausgehend von einem Impulsvortrag von Prof. Dr. Ingo Bosse sollen in drei Workshops die Besonderheiten dieses pädagogischen Feldes ausgelotet werden, in dem sich Jugendliche und Erwachsene zwischen Schutz und Entwicklungsförderung bewegen.







9:30 Uhr Ankommen

10:00 Uhr Begrüßung, Moderation Claudia Fischer, Medienpädagogin, freie Journalistin

10:30 Uhr Impulsvortrag Prof. Dr. Ingo Bosse, Technische Universität Dortmund:

»Teilhabe für Alle? Zugänglichkeit und Barrierefreiheit als Herausforderungen des Internets«

11:30 Uhr Projektvorstellung »Durchblick im Netz«

12:30 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr WORKSHOP A | Melanie Bergrath, Diplom-Pädagogin, EigenSinn e.V.

Für (medien-)pädagogische Fachkräfte | Sensibilisierung für besondere Herausforderungen in der medienpädagogischen Arbeit mit Jugendlichen mit Behinderung, Leichte Sprache, Kommunikation mit Menschen mit Hörbeeinträchtigung, Zusammenarbeit mit Eltern

WORKSHOP B | Larissa Brands, Diplom-Pädagogin, EigenSinn e.V.

Für heil- und förderpädagogische Fachkräfte | Teilhabe trotz sexueller Übergriffe im Social Web? Risikoarme Internetnutzung, aktuelle Apps und medienpädagogische Methoden

WORKSHOP C | Isabel Venne, Diplom-Pädagogin, EigenSinn e.V.

Chancen und Herausforderungen von Inklusion, medienpädagogische Methoden für heterogene Gruppen in der Prävention von

sexualisierter Gewalt im Social Web

15:30 Uhr Berichte aus den Workshops, Filmbeitrag

16:00 Uhr Schluss

EINLADUNG

Alle Interessierten, insbesondere Fachkräfte der Medien, Heil-, Schul- und Förderpädagogik sowie auch Studierende sind herzlich willkommen.

Der Teilnahmebeitrag kostet 15,- Euro (ermäßigt 5,- Euro) und wird auf dem Fachtag bar entrichtet.

Aufgrund der begrenzten Teilnahmeplätze bitten wir um Anmeldung mit Angabe der Workshop-Wahl A, B oder C bis 30.04.17 schriftlich unter info@eigensinn.org oder telefonisch unter 0521-133796.

Bei Assistenzbedarf bitten wir um Anmeldung und Angabe des Bedarfs bis 31.03.17.



Marktstraße 38 33602 Bielefeld

fon: 0521.133796 fax: 0521.177086 mail: info@eigensinn.org web: www.eigensinn.org





